
9588/J XXIV. GP

Eingelangt am 20.10.2011

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

der Abgeordneten Mag. Ewald Stadler,
Kolleginnen und Kollegen

an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport

betreffend **Pornoskandal an der Landesverteidigungsakademie**

Die Kronenzeitung berichtet am 1. April 2011 von einer "Swinger-Orgie" im Dachgeschoß der Landesverteidigungsakademie, an welcher nicht nur der LVAK-Bedienstete Major Harald Z., sondern "dem Vernehmen nach auch Teilnehmer des Generalstabskurses ihren Spaß gehabt haben" sowie, dass ein "Rattenschwanz anderer Swinger-Fans" Zutritt zu dem AG Stiftsgasse bekam. Weiters wird ausgeführt, dass die "Porno-Orgie", bei welcher "Schampus in Strömen" floss, bereits am 29. Mai 2010 stattfand, gefilmt und ins Internet gestellt wurde, wo sie gegen Entgelt betrachtet werden konnte.

Am 6. April 2011 berichtet die Kronenzeitung unter dem Titel "Ganze Welt lacht über Verteidigungsakademie", dass das "Gestöhne aus der Stiftskaserne" dazu führte, dass vor allem deutsche Medien die Landesverteidigungsakademie "mit Spott und Häme" überziehen.

Daher stellen unterfertigte Abgeordnete an den Herrn Bundesminister für Landesverteidigung und Sport folgende

Anfrage

1. Wie viele Personen waren an der "Swinger-Orgie" vom 29. Mai 2010 im Dachgeschoß der Landesverteidigungsakademie beteiligt?
2. Entspricht es der Wahrheit, dass sich an o.a. "Swinger-Orgie" auch Teilnehmer des Generalstabskurses "belustigten", wenn ja, wie viele Teilnehmer des Generalstabskurses und welche disziplinarische Maßnahmen wurden gegen diese getroffen?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

3. Waren an o.a. "Swinger-Orgie" auch Personen beteiligt, welche keine Zutrittsberechtigung für das AG Stiftsgassen hatten, wenn ja, wie viele und wer ist dafür verantwortlich, dass diese den Zutritt zum AG Stiftsgasse bekamen?
4. Wurde der von der Kronenzeitung als "Porno-Major" betitelt Harald Z. gekündigt oder entlassen?
5. Wann erfolgte die Kündigung bzw. Entlassung des "Porno-Majors" Harald Z.?
6. Ist dies der erste Fall, in welchem Personen ohne Zutrittsberechtigung in das AG Stiftsgasse gelangten oder ist es im AG Stiftsgasse, vor allem in der Weihnachtszeit, Usus, dass nicht zutrittsberechtigte Personen, sich im Bereich des AG Stiftsgasse tummeln?
7. Entspricht es der Wahrheit, dass der von der Kronenzeitung als "Porno-Major" titulierte Harald Z. bereits in seiner Funktion als Kasino-Offizier der LVAk in einen Skandal bezüglich des Offizierskasinos der LVAk verwickelt war, wonach aus dem Offizierskasino der LVAk jahrelang "Geld abgezweigt" wurde, was zu einem finanziellen Schaden für das Offizierskasino der LVAk in der Höhe von damals ca. einer Million Schilling führte?
8. Haben Sie Maßnahmen angeordnet, um zu verhindern, dass sich das peinliche Treiben an der LVAk in wissenschaftlicher Hinsicht, wie auch in sittlicher Hinsicht, in Zukunft nicht wiederholt, wenn ja, welche, wenn nein, warum nicht?